Tippbekanntschaft

Zo/Sa

Von Charlykeks

Epilog: Epilog

*_*_*_*_*

Hier ist das letzte Kapitel/ der Epilog. Ich hoffe, ihr hattet genauso viel Spaß beim Lesen, wie ich beim Schreiben ^-^

Ich würde mich über Feedback freuen ^-^

*_*_*_*_*

Sanji packte den schwarzen Aktenkoffer fester, zog noch einmal an seiner Zigarette und suchte die Menge am Bahnhof nach den grünen Haaren seines Marimos ab. Er war gerade auf einer Weiterbildung gewesen und wollte nach dieser anstrengenden Woche nur noch in ihre gemeinsame Wohnung und mit seinem Langzeit-Freund kuscheln. Ein glückliches Lächeln schlich auf sein Gesicht. Fünf Jahre. Sie waren jetzt schon Fünf Jahre und neun Monate zusammen. Damals, knapp ein Jahr nach seinem 20ten Geburtstag war er zu Zorro gezogen. Hatte sein eigenes Restaurant, das „All Blue“ eröffnet und hatte sich einen Namen gemacht. Sein Laden hatte schon vier Sterne und wenn er Glück hatte kam bald noch der Fünfte dazu. Er streckte sich und stolperte beinahe in eine ältere Frau hinein, als ihn plötzlich von hinten zwei Arme umschlossen. „Da bist du ja“, wurde in sein Ohr gehaucht und Sanji drehte sich mit einem strahlenden Lächeln um. „Marimo“, Zorro drückte ihn mit seinem rechten Arm an sich und küsste ihn voller Liebe und Leidenschaft, sodass Sanji beinahe die Luft wegblieb und er fast seine Zigarette fallen ließ. Sein Freund grinste ihn an, nahm ihm die Tasche ab, griff nach seiner nun freien Hand und zog ihn mit sich. „Wir sollten uns beeilen, wenn du noch ein bisschen Ruhe willst. Du weißt doch, morgen kommen deine chaotischen Freunde zu Besuch und da wirst du keine Ruhe haben.“, das glaubte ihm Sanji aufs Wort. Seit er zu Zorro gezogen war kamen seine Freunde mindestens einmal im Monat und ließen sich von ihm bekochen. An diesen Tagen brach immer das pure Chaos in ihrer Wohnung aus. Vor allem wenn dann auch noch Zorros Freunde dazukamen. Aber er liebte dieses Chaos. Es bewies, dass seine Freunde immer für ihn da sein würden. Mit einem strahlenden Lächeln holte er zu Zorro auf, gab ihm einen kleinen Kuss auf die Wange und schwor sich, niemals etwas zu ändern. Immer mit Zorro zusammenwohnen. Immer am Wochenende seine Freunde zu sehen, für sie kochen, mit ihnen Spaß zu haben. Immer die Gewissheit zu haben, dass diese Menschen die Wichtigsten in seinem Leben waren. Und er war glücklich. Mit diesen Menschen. Mit Zorro. Mit Nami und Ruffy, die mittlerweile ein Paar waren. Mit Lysop und Chopper, die wohl niemals erwachsen werden würden. Mit Ace, der noch immer Motorrad fuhr. Mit Robin, die tatsächlich mit Franky zusammen gekommen war. Mit

seiner Liebe und seinen Freunden. Es war alles perfekt, wie er fand. Trotz kleiner Streitigkeiten. Trotz der Entfernung. Einfach perfekt.

Emma Kohler hatte sich eigentlich erbost umgedreht, als sie jemand anrumpelte. Aber aus der wüsten Rede, die sie dem anderen eigentlich an den Kopf hatte werfen wollen war ein zufriedenes Lächeln geworden. Sie hatte den jungen, blonden Mann im schwarzen Mantel erkannt. Sie war ihm vor fünf Jahren an genau diesem Bahnhof im Zug begegnet, als sie auf dem Weg zu einem Wettbewerb war, dessen Sponsorin sie war. Natürlich hatte sie auch den anderen Mann erkannt, der wenige Sekunden später den Blonden umarmt und schließlich geküsst hatte. Waren die beiden also ein Paar geworden, so wie sie es gesagt hatte. Zufrieden sah sie den beiden hinterher, die Hand in Hand die Bahnhofshalle verließen. Da hatte sie gute Arbeit geleistet, fand sie und beschloss sich für diese gute Arbeit ein Eis zu spendieren.

*_*_*_*_*

Das war´s. Ende, Aus, Vorbei.

Ich würde mich freuen, wenn wir uns wiederlesen ^-^

*_*_*_*_*